



"Die ganze Stadt ein Weihnachtsberg", so das alljährliche Motto zur Weihnachtszeit in Annaberg - Buchholz

16.11.2018 12:03 CET

Annaberg-Buchholz – die ganze Stadt ein Weihnachtsberg

In Annaberg-Buchholz steht über der Advents- und Weihnachtszeit auch 2018 das Motto „**Die ganze Stadt - ein Weihnachtsberg**“. Es ist jenes einzigartige Flair, das mit seinen tausenden Lämpchen und Lichtern, seinen Schwibbögen und Pyramiden, seinen Engeln, Bergmännern und Erzgebirgsfiguren alljährlich zahllose Gäste aus dem In- und Ausland ins Herz des Erzgebirges lockt.

Im Zentrum dieses „Weihnachtberges“ befindet sich der **Annaberger**

Weihnachtsmarkt, der vom 30. November - 23. Dezember wieder viele Gäste verzaubern wird, denn hier heißt es "sich Zeit nehmen für das Besondere."

Mit der wunderschönen Marktpyramide, dem großen Weihnachtsbaum sowie dem „Essen wie von Omas Herd“ und zahlreichen weiteren Angeboten ist er ein Magnet für unzählige Besucher. Adventlich-weihnachtliche Programme, Musiken und Düfte, Faltsterne und Holzkunst, leckere kulinarische Angebote sowie eine einzigartige Lichtstimmung und über 80 Weihnachtsmarkthütten sorgen für den authentischen Rahmen. Anziehungspunkte für Kinder und Familien sind die „Wichteldienste“ mit Wichtelwerkstatt, Wichtelpost und Wichtelbackstube sowie Wichteldrechselschule und Wichtelreitschule.

Einzigartige neue Wichtelstadt

Ein echter „Hingucker“ und ein neuer Anziehungspunkt ist in diesem Jahr die einzigartige neue „Wichtelstadt“, die am **1. Dezember um 14.00 Uhr offiziell eröffnet** werden soll. Auf 55 Metern Länge zeigt sie, wo die Wichtel als fleißige Helfer des Weihnachtsmannes ihr Handwerkskönnen bei den Meistern im Erzgebirge erlernt haben. Deshalb sind 24 niedliche Stuben erzgebirgischer Handwerker in die Wichtelstadt integriert. Kinder und Familien lernen in ihr nicht nur zahlreiche traditionsreiche Handwerke, sondern auch Typisches aus Annaberg-Buchholz, wie z. B. Schreckenbergr, Katharinenkirche und Adam-Ries-Haus sowie den Frohnauer Hammer kennen.

Wichteldienste für Kinder und Familien

Neben der neuen Wichtelstadt sorgen die „Wichteldienste“ in jedem Jahr für die besondere Familienfreundlichkeit des Annaberger Weihnachtsmarktes. Dazu gehören Werkstatt, Postamt und Backstube sowie Drechselschule und Wichtelreitschule. Die Bimmelbahn und ein Karussell ergänzen das bunte Spektrum für kleine Kinder. Darüber hinaus sorgt ein Besuch im „Karzl-Kino“ mit seinen „Karzl-Episoden“ nicht nur bei Kindern für Heiterkeit.

In der Wichtelwerkstatt und in der Wichtelbackstube können Kinder nach Herzenslust kreativ werden. Das Postamt lädt dazu ein, Wunschzettel auszufüllen oder Postkarten mit Weihnachtsmarktmotiven mit einem originalen Stempel vom Annaberger Weihnachtsmarkt in alle Welt zu versenden. Außerdem gibt es hier einen besonderen Verpackungs- und Geschenkesservice für Besucher mit eigens kreiertem Papier vom Annaberger

Weihnachtsmarkt.

Der Weihnachtsmann und seine Wichtel ziehen ab Samstag, dem 1. Dezember in ihre Werkstätten ein. Dabei sind sie ab 14.00 Uhr mit dem Schauspiel „Der verlorene Weihnachtszauber“ auf der Bühne zu erleben.

Advent in den Höfen

Ein besonderes Veranstaltungsformat bildet am **8. und 9. Dezember 2018** der „Advent in den Höfen“. Unter dem Motto „Jeder Hof ein Handwerk“ öffnen dabei sonst Besuchern unzugängliche Höfe, Ateliers und besondere Plätze an Unterer und Oberer Badergasse, Kupferstraße und Großer Kirchgasse jeweils ab 15.00 Uhr ihre Pforten. Geplant sind z. B. ein Künstleratelier, eine Steinmetzwerkstatt und ein Atelier der Sinne. Sicher darf dabei über Einiges gestaunt werden. Eine Teddymacherin stellt ihr Handwerk vor, außerdem wird u.a. das Töpfern, Drechseln und Schmieden den Besuchern näher gebracht. Musikalisch sorgen die Sankt Annenpfeiffer und der singende Holzspielzeugmacher Heiner Stefani für den passenden Rahmen.

Bergmanns advent

Am **9. Dezember 2018, dem Bergmanns advent**, werden 16.00 Uhr in der St. Annenkirche die neuen Figuren des Annaberger Krippenweges der Öffentlichkeit präsentiert: Der Hüttenfactor und seine Ehefrau bei der Weihe der Häuerglocke. Ein Umzug der Knappschaft begleitet die Figuren zur Bergkirche mit der Bergmännischen Krippe. Dort sind sie bis zum 19. Dezember zu sehen. Ab dem 21. Dezember finden sie ihren endgültigen Platz im Turm der St. Annenkirche. Die Figuren des „Krippenweges“ weisen an markanten Stellen der Stadt den Weg zur Bergkirche St. Marien und damit zur **einzigartigen Bergmännischen Krippe** mit ihren 32 geschnitzten Großfiguren.

Große Abschluss- Bergparade

Bergmännisches Brauchtum spielt in der Advents- und Weihnachtszeit in Annaberg-Buchholz stets eine zentrale Rolle. Bergmanns advent und Bergparade, Bergkonzerte und Mettenschichten, der berühmte Annaberger Bergaltar, Besucherbergwerke und Barbaratag lassen die Historie der

einstigen Silberstadt in vielfältiger Weise lebendig werden. Ein Glanzlicht ist die Abschlussbergparade der sächsischen Bergmanns-, Hütten- und Knappenvereine. Diesmal lädt sie am **Sonntag, den 23. Dezember ab 13.30 Uhr** in die Annaberger Altstadt ein. Rund 1.100 Mitglieder von Bergmannsvereinen, davon rund 250 Bergmusiker, sorgen dabei für echtes Gänsehaut-Flair. Auch in diesem Jahr sind Knappenvereine aus ganz Sachsen, dem Bundesgebiet und der Tschechischen Republik in Annaberg-Buchholz zu Gast. Den glanzvollen Abschluss bildet ab ca. 14.30 Uhr das große Bergkonzert an der berühmten St. Annenkirche.

[Video zum Annaberger Weihnachtsmarkt & Wichtelkalender](#)

Weitere Informationen und Höhepunkte zur Weihnachtszeit unter www.annaberg-buchholz.de

Über den Tourismusverband Erzgebirge e.V.

Der Tourismusverband Erzgebirge e.V. ist die Dachorganisation für die nationale und internationale Vermarktung der Reiseregion Erzgebirge. Ausgezeichnete Rad- & Wanderwege, Wintersportmöglichkeiten, mehr als 800 Jahre Bergbautradition, weltbekannte Weihnachtsbräuche & Handwerkskunst sowie historische Dampfeisenbahnen: Wer in das Erzgebirge im Süden Sachsens aufbricht, lernt eine zweite Heimat kennen – **die Erlebnisheimat**. Modern und traditionell, mit Geschichte und Geschichten!

Kontaktpersonen



Pressekontakt | Claudia Brödner

Pressekontakt

presse@erzgebirge-tourismus.de

+49 (0)3733 188 00-23